



BKW automatisiert den Change-Prozess

SUCCESS STORY

Als eines der führenden Energieunternehmen in der Schweiz investiert die BKW Energie AG laufend in Erneuerung und Ausbau ihrer Netzinfrastruktur. Mit dem Einsatz einer neuen digitalen Workflow-Lösung wird sichergestellt, dass Änderungen an Infrastrukturdaten aus den Bauprojekten zeitnah und lückenlos nachverfolgt werden. Die Lösung basiert auf Axon Ivy.

Die BKW realisiert jährlich rund 700 Bauprojekte in den Bereichen Hoch-, Mittel- und Niederspannung sowie Netzanschlüsse. Diese führt sie im eigenen Namen oder mit angeschlossenen Partnerunternehmen durch. Die Dokumentation der neuen Netzinfrastrukturen aus diesen Projekten heraus muss zeitnah und vollständig erfolgen. Einerseits, um das BKW-eigene Inventar möglichst aktuell zu halten. Andererseits wirkt sich die Aktivierung der Investitionen auf die zukünftige Preisgestaltung aus. Die Herausforderung besteht darin, die Änderungen einheitlich in mehreren Systemen nachzuverfolgen.

Ausgangslage

Für die Verwaltung der Projekte und Änderungen setzte die BKW bisher eine Eigenentwicklung ein. Diese Datenbanklösung war nur für Changes im NIS (Geo-Netzinformationssystem der BKW) ausgelegt und unterstützte keine Synchronisierung von Daten mit anderen Systemen (z.B. SAP). Zudem war die Lösung technologisch veraltet und nicht weiter ausbaufähig.

Um jederzeit Auskunft über den Status der laufenden Bauprojekte und der offenen Änderungsmeldungen zu erhalten, entschied sich die BKW, den Change-Prozess zu digitalisieren und eine system- und organisationsübergreifende Prozessautomatisierungsplattform einzuführen. Die Wahl fiel auf Axon Ivy.

«Das neue System erlaubt uns eine aktive Überwachung und Steuerung unserer Change-Prozesse. Mit der Prozessautomatisierungsplattform von Axon Ivy haben wir die richtige Technologie gewählt.»

Marius Bongard, Leiter Netzinformation, BKW Energie AG



Die BKW Energie AG ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt gut 10'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren Kompetenzen bietet sie Kundinnen und Kunden umfassende Gesamtlösungen an. Sie plant, baut und betreibt Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien.

Projektziele

- Ablösung der alten Applikation
- Durchgängige Prozessführung über mehrere Systeme und Organisationen
- Aktive Prozessüberwachung / -steuerung
- Integriertes elektronisches Dokumentenhandling

Projekt

Das Projekt wurde einem Fachbereich zugewiesen und mit einem kleinen Projektteam umgesetzt. Bereits nach wenigen Workshops waren die Anforderungen definiert und die Umsetzung konnte starten. Die Entwicklung erfolgte agil nach der Scrum-Methodik durch die Axon Ivy Software Factory in Vietnam.

Die eigentliche Entwicklungszeit war mit zweieinhalb Monaten sehr kurz. Vor der Einführung der neuen Lösung wurden zudem die bestehenden Change-Prozesse angepasst und die organisatorischen Voraussetzungen geschaffen. Gleichzeitig wurden die rund 200 Benutzer geschult und auf die Arbeit mit der neuen Prozesslösung vorbereitet. Ein halbes Jahr nach Projektstart ging die Lösung erfolgreich in Betrieb.

Lösung

Die neue Lösung unterstützt sowohl Einzel- als auch Sammelprojekte. Geplante Vorhaben können zu Beginn eines Jahres bereits vorerfasst werden. Diese werden zunächst für Changes freigegeben. Für jedes Projekt gibt es in der Regel mehrere Change-Meldungen. Der Prozessablauf unterscheidet sich je nach Art der Änderung (Hoch-, Mittel- oder Niederspannung, Netzanschluss oder GPS).

Die Qualität der erfassten wird durch ein mehrstufiges Freigabeverfahren im Prozess sichergestellt. Der Prozessverlauf mit den einzelnen Genehmigungsschritten wird protokolliert. Eventuelle Rückweisungen mit den entsprechenden Begründungen sind damit jederzeit nachvollziehbar. Der Status der Changes ist im Prozessportal ersichtlich. Damit kann der Prozess aktiv gesteuert und bei Verzögerungen eingegriffen werden.

Mit der neuen Lösung stehen der BKW erstmals detaillierte Prozessmessdaten wie beispielsweise Durchlaufzeiten, Bearbeitungszeiten, Kosten oder Rückweisungen zur Verfügung. Mit der Auswertung dieser Daten kann an einer weiteren Prozessoptimierung gearbeitet werden.

«Die Benutzerfreundlichkeit der Lösung überzeugt. Der Schulungsaufwand war minimal. Die Akzeptanz bei den Anwendern war sofort vorhanden.»

Daniel Bögli, Leiter Infrastrukturdaten Management NIS/GIS, BKW Energie AG



Betrieb

Die Lösung wird von Axon Ivy betrieben und der BKW als Software-as-a-Service (SaaS)-Lösung in der Cloud zur Verfügung gestellt.

Zielerreichung

- 100 % aller Changes werden vollständig erfasst
- 100 % Datensynchronität über mehrere Systeme sichergestellt
- 100 % Transparenz im Prozess gewährleistet
- 100 % der Change-Dokumente sind elektronisch integriert
- 100 % Ausbaufähigkeit für weitere Systeme und Prozesse

Durch einen solchen Ausbauschritt können Prozesseffizienz, Datenqualität und Datenaktualität nochmals massiv gesteigert werden. Die entstandene Prozesslösung «wChange-Workflow» ist Teil des strategischen Vorhabens DPNI (DatenProzessNetzInformationen). Dieses hat, zum Ziel, durch die ganzheitliche Betrachtung der Datenflüsse und die Digitalisierung der Netzinfrastruktur-Prozesse eine nachhaltige Effizienzsteigerung zu erreichen.

SCHWEIZ (Hauptsitz)
Axon Ivy AG
Schlössli Schöneegg
Wilhelmshöhe 1
6003 Luzern
+41 41 249 25 70

DEUTSCHLAND
Axon Ivy AG
Zweigniederlassung München
Elsenheimerstraße 57
80687 München
+49 89 589 99 86 0

ÖSTERREICH
Axon Ivy AG
Niederlassung Wien
Neubaugasse 43/4
1070 Wien
+43 1 522 25 76

SINGAPUR
Axon Ivy Pte. Ltd
International Plaza
10 Anson Road #10-22
Singapore 079903
+65 6225 9986

USA
Axon Ivy Inc.
101 Montgomery Street
Suite 1900
San Francisco, CA 94104
+1 415-813-1221

www.axonivy.com